

Zimmermann, Badische Volksheilkunde  
(Spamer)

S. 50

Gegen Darmkrämpfe der Kinder.

Man muss jeden Abend am Bett des Kranken folgendes Gebet sprechen, das auf einem Zettel steht, der dieses Zeichen am Kopfe hat:

IS H Z N

"Helft Jesus, Maria und Joseph und alle Heiligen Gottes, helft! - Es gingen drei wahre Gottesengel über den Berg Sinai. Da begegnete ihnen der Rast, der Brand und das stagende Gesicht. Die drei wahren Gottesengel sprachen: "Wo wollt ihr hin?" - "Wohin anders als zu dem Diener Gottes N.N. von N.N." - "Was wollt ihr bei ihm tun?" - "Wir wollen ihn übergehen und zertrümmern und ihm eine lange Weile antun." Die wahren Gottesengel sprachen: "Wir gebieten euch, ihr siebenundziebzigerlei Gichter und Gsüchter und wilde Schooß insgesamt, wie ihr seid genannt worden, daß ihr aus diesem Menschen fahrt, aus dem Kopf und aus dem Hals, aus der Zunge und aus den Zähnen, aus den Ohren und aus den Augen, aus den Achseln und aus den Schultern, aus den Armen, aus den Händen und aus den Fingern, aus den Hüften, aus den Beinen, aus den Füßen und aus den Zehen, aus der Lunge und aus der Leber, aus dem Herz, aus den Nieren und aus der Milz, aus dem Darm und all demem Geblüt, auf daß es dir wird wohl werden wie vorher. Das gebiete ich euch. Im Namen der allerheiligsten Dreifaltigkeit, G.V., G.S.u.G.hl.G."

Dreimal schlage man dann das Kreuz, bete dazu noch fünf Vaterunser für die armen Seelen, die an dieser Krankheit starben, und lege es dem Kind unter den Kopf. (Birkendorf.)

(Antworten auf die Fragebogen f.Bad.Vkde.,  
1895; im Besitz des Landesvereins Bad.Heimat.)